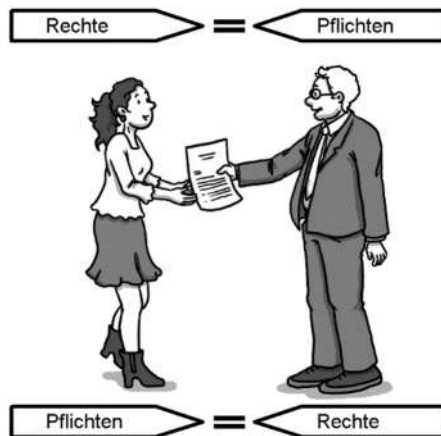


Die eigene Rolle im Betrieb beschreiben



Jedes Vertragsverhältnis ist mit gegenseitigen Rechten und Pflichten verbunden.

Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) legt für die staatliche Berufsausbildung diese Rechte und Pflichten fest.

In § 1 BBiG hat der Gesetzgeber bei der Formulierung der Ziele der Berufsausbildung eine übergeordnete Verpflichtung festgelegt.

Für die sichere Anwendung von Fachbegriffen, die auf Ihr Ausbildungsverhältnis betreffen, ergänzen Sie die folgende Übersicht. Entnehmen Sie dazu Informationen für wichtige Rechte und Pflichten einer Recherche zu „IHK, Ausbildung, Rechte und Pflichten“

(oder § 13 bis 17 BBiG ,https://www.gesetze-im-internet.de/bbig_2005/BJNR093110005.html)

Pflichten des Ausbildenden/ Rechte des Auszubildenden	Pflichten des Auszubildenden
Ausbildungs_pflcht (§14)	Lern_pflcht (§13)
<u>Freistellung</u> Für Berufsschulunterricht, außerbetriebliche Ausbildung und Prüfungen	<u>Teilnahme</u> Für Berufsschulunterricht, außerbetriebliche Ausbildung und Prüfungen
<u>Bennennung</u> weisungsberechtigter Personen	<u>Weisungsgebundenheit</u>
Aufsichts_pflcht	<u>Einhaltung</u> der Ordnung
Ausbildungs_nachweis_kontrolle	Ausbildungs_nachweis_führung
<u>Bereitstellung</u> der Ausbildungsmittel	<u>Pflegliche Behandlung</u> der Ausbildungsmittel
<u>Urlaubs_gewährung</u>	<u>Erholungs_pflcht</u>
Vergütungspflicht	Benachrichtigungspflicht
<u>Zweckgebundene</u> Übertragung von Aufgaben	<u>Sorgfältige</u> Ausführung von Aufgaben
<u>Zeugnispflicht</u> pflcht	<u>Geheimhaltungs_pflcht</u>